

---

## PRESSEINFORMATION

### **Zehn Städte – Fünf Sprachen – Ein Motto: It's Time!**

**Internationaler Jugendaktionstag am 20. Juni – In Belgrad auf dem Trg  
Nikole Pasica**

Um 19.00 Uhr am Freitag, dem 20. Juni geht es los! Auf dem Trg Nikole Pasica beginnt mit Musik und Information ein großes Spektakel, das vor allem junge Menschen ansprechen wird. Dazu werden auch viele aus anderen Gegenden Serbiens anreisen. Sie wollen so dafür demonstrieren, dass ihnen ihre Zukunft nicht egal ist. Und dafür, dass der Gesellschaft die Jugend nicht egal sein darf. Der bekannte MTV-Moderator Voditelj Galeb wird durch die Veranstaltung führen und kann die folgenden Musikgruppen ankündigen, die sich gern für „It's Time!“ zur Verfügung gestellt haben: Djura i Mornari, Strip, Sunshine und der DJ Marko Vukovic.

#### In zehn Städten der Region das gleiche Bild: Tausende junge Menschen kämpfen für ihre Zukunft

Zur gleichen Zeit wird es ähnliche Veranstaltungen auf dem gesamten Westbalkan geben. Zig Tausende Jugendliche werden dazu erwartet und in vielen Ländern wird auch das Fernsehen darüber berichten.

Schon lange arbeiten die Jugendorganisationen der Gewerkschaften in Süd-Ost-Europa zusammen. Ihr Ziel ist es, für bessere Perspektiven der jungen Menschen in der Region etwas zu tun. Mit ihrem Motto „It's Time!“ machen sie darauf aufmerksam, dass es höchste Zeit ist, dass Politik und Gesellschaften sich intensiver damit befassen, dass ihre Zukunft auch von der Zukunft der jungen Menschen abhängt. Die Jugendarbeitslosigkeit in der Region beträgt zwischen 20 und 60%.

#### UGS „Nezavisnost“ und SSSS Jugendgewerkschaften ziehen am gleichen Strang

Auch Serbien ist davon betroffen. Die Kampagne der Jugendgewerkschaften will aber auch junge Menschen dazu bewegen, mitzumachen und sich selbst engagiert für ihre Interessen einzusetzen. Zu viele Jugendliche haben bereits resigniert und sind isoliert, wollen von ihrer eigenen Gesellschaft nichts mehr wissen, weil sie glauben, dass diese sie im Stich gelassen hat. Die Jugendgewerkschaften wollen dem – mit der Unterstützung der Friedrich-Ebert-Stiftung in der ganzen Region – etwas entgegensetzen. Sie haben eigene Ideen für ihre Zukunft, wollen jungen Menschen überzeugen und mitnehmen und die Älteren endlich aufrütteln.

**„It's Time!“**